

## **VI. Öko-Marketingtage auf Schloss Kirchberg/Jagst: Staatssekretärin Silvia Bender BMEL zur Transformation der Ernährungswirtschaft**

Viele Bio-Produzierende sind durch die derzeit fehlenden Rahmenbedingungen der Politik verunsichert. Sie warten auf eine klare Strategie des Bundes für den Markt. Bei den VI. Öko-Marketingtagen auf Schloss Kirchberg/Jagst am 8. und 9. November 2023 wird Silvia Bender, Staatssekretärin im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), darüber berichten, wie die Transformation der Ernährungswirtschaft hin zu mehr Nachhaltigkeit gelingen soll. Zusammen mit Branchen-Insidern und Entscheiderinnen und Entscheidern diskutiert sie die Überlegungen der Bundesregierung. Anmeldungen zu der hochkarätigen Tagung mit den führenden Stakeholdern der Bio-Branche sind noch möglich.

Der ökologische Landbau ist, laut eigenen Aussagen, das Leitbild der Bundesregierung für eine nachhaltige Landbewirtschaftung. Deshalb haben sich die Regierungsparteien in ihrem Koalitionsvertrag vorgenommen, 30 Prozent Öko-Landbau bis 2030 zu erreichen. Staatssekretärin Silvia Bender wird zum Vorhaben Stellung beziehen: „Ein Blick in die Welt zeigt – wir brauchen insgesamt eine Zeitenwende hin zu einem resilienten, nachhaltigeren Ernährungssystem. Die Menschen entlang der Bio-Wertschöpfungskette haben hier bereits Antworten und Lösungen.“ Und sie gibt schon einmal die Richtung vor: „Die positiven Mehrwerte der Bio-Lebensmittel müssen unter die Leute. Dafür setzen wir uns ein, mit einer Informationsoffensive und zahlreichen Maßnahmen für Schulklassen und Multiplikatoren.“

Mit auf dem Podium sitzen Tina Andres (Vorstandsvorsitzende Bund ökologische Lebensmittelwirtschaft; BÖLW), Andreas Swoboda (Vorstand Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller; AöL) sowie Andrea Gallotti (Geschäftsführerin Erasmus Bio-fine-dining-Restaurant und Bio-Feinkostladen). Staatssekretärin Silvia Bender tauscht sich gerne in Kirchberg aus: „Hier kommen viele unterschiedliche Akteure zusammen, um die Bio-Branche gemeinsam voranzubringen. Wir im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft schätzen diesen Raum für Begegnung sehr.“

Ergänzend zu den Haupttagen besteht die Möglichkeit am Vorprogramm zum Thema „Zukunft der Bio-Fleischerzeugung“, mit Fokus auf ökologisch-tierschutzgerechte Schlachtung und Klimaresilienz entlang der Wertschöpfungskette bzw. klimafreundliche Fleischerzeugung, am 7. November teilzunehmen. Neu entwickelte Praxismodelle werden aufgezeigt, dazu gibt es Fachexkursionen und ein spannendes Abendprogramm mit dem ersten Bio-FuN Event, zu dem die Akademie Schloss Kirchberg gemeinsam mit jungeAöL, BNN und der Unternehmer\*-Beratung iniciado einlädt. Eine weitere Exkursion zum Thema nachhaltige und klimaresiliente Fleischerzeugung schließt sich nach der Tagung, am 10. November für alle Interessierten an.

**Anmeldungen zu diesem spannenden und hochkarätig besetzten  
Kongress sind noch möglich:**

[akademie-veranstaltungen.de/produkt/oeko-marketingtage](https://akademie-veranstaltungen.de/produkt/oeko-marketingtage)

**Weitere Informationen:**

[akademie-schloss-kirchberg.de](https://akademie-schloss-kirchberg.de)

**Kongressprogramm:**

[akademie.schloss-kirchberg-jagst.de/programm/uebersicht](https://akademie.schloss-kirchberg-jagst.de/programm/uebersicht)

Akademie Schloss Kirchberg · Stiftung Haus der Bauern-  
Schloss Kirchberg · 74592 Kirchberg an der Jagst  
Telefon: +49 (0)7954 9211880 · E-Mail: [akademie@hdb-stiftung.com](mailto:akademie@hdb-stiftung.com)  
[www.akademie-schloss-kirchberg.de](https://www.akademie-schloss-kirchberg.de)

Abmelden: Dann schreiben Sie bitte eine Mail an: [akademie@hdb-stiftung.com](mailto:akademie@hdb-stiftung.com)